



## **Tätigkeitsbericht der Fakultäts-/Studienvertretung Bauingenieurwesen an der TU Wien laut §22 HSG 2014 und §20 Satzung der HTU Wien**

**Budgetjahr 2015/2016 (1.7.2015 – 30.6.2016)**

### **Allgemeines**

Auf Grund der besonderen Struktur unserer Fakultät arbeiten die Fakultäts- und die Studienvertretung sehr eng zusammen. Da es viele Schnittpunkte in derer beiden Tätigkeitsbereiche gibt, wird das Budget gemeinsam verwaltet.

### **Tätigkeiten**

Im Budgetjahr 2015/2016 haben folgende Aktivitäten stattgefunden und anteilig das Budget belastet:

#### **1. Verwaltungsaufwand**

Abhaltung von insgesamt 22 öffentlichen Fachschaftstreffen, Verwaltung der Räumlichkeiten (Büro, Lernraum, Wohnzimmer), Verwaltung der Spinde und der Fachschaftsbibliothek, Verwaltung des Budgets, Organisation von Erstsemestrigentutorien für Bachelor und Masterstudierende (im Winter- und auch im Sommersemester), Erneuerung der EDV (Anschaffung eines neuen Rechners, neuer Festplatten,...), Abhaltung eines Fachschaftsseminars zur Festlegung zukünftiger vorrangiger Ziele (bspw. Kommunikationsverbesserung, Teambuilding, Beratungstätigkeiten, Veranstaltungen,...) sowie die Festlegung der Aufgabenverteilung und Zuständigkeiten innerhalb der Fachschaft.

#### **2. Vertretung der Studierenden**

Mitarbeit in Studienkommissionen (Bauingenieurwesen, Materialwissenschaften, Biomedical-Engineering, Universitätslehrgänge), Mitarbeit bei der Erstellung des Studiengangs „Umweltingenieurwesen“, dem Fakultätsrat und Arbeitskreisen (Überarbeitung der LVA Werkstoffe, Arbeitsgruppe zur Erstellung des neuen Studienplans). Regelmäßige Treffen mit Lehrenden (sowie darüber hinaus Institutsvorständen, Studiendekan, Dekan usw.). Mitbestimmung in TU/HTU-Arbeitsgruppen und insbesondere der Arbeitsgruppe des Senats zur Erstellung des neuen Mustercurriculums. Informationsveranstaltung für alle Bauingenieurwesenstudierenden zu den angebotenen Masterstudiengängen und zu den Möglichkeiten eines Masterstudiums. Durchführung der Habilitationskommission (Iva Kovacic) und der Berufungskommission (Baubetrieb und Baumanagement), Teilnahme in weiteren Habilitationskommissionen (Christian Schranz, Markus Ossberger, Alexander Preh), Teilnahme an der Berufungskommission Wasserbau, Teilnahme an Institutskonferenzen sowie Fachschafts- und Referatetreffen. Einladung von ProfessorInnen, AssistentInnen und TutorInnen zu runden Tischen, Fortbildung in Seminaren, Mitbestimmung bei der BauFaK (Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz – Ein Treffen von FachschaftsmitarbeiterInnen von Hochschulen des deutschsprachigen Raums), Ausrichten der 86.BauFaK in Wien. Vertretung der österreichischen Interessen im Ständigen Ausschuss der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz, Teilnahme an den Sonderprojektkommissionssitzungen der HTU, Teilnahme an den Sitzungen des Koordinationsausschusses der HTU, Mitarbeit im Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen.

### 3. Beratung und Service

Allgemeine Studierendenberatung, Inskriptionsberatung, Veranstaltung des „Tags der offenen Tür“ für SchülerInnen, Vernetzung für Bauingenieurstudentinnen bei „Frauenstammtischen“ Fachschaftszeitung (2x pro Jahr), Veranstalten des „Auslandssemesterabends“ (Beratung hinsichtlich jeglicher Möglichkeiten ein Semester im Ausland zu verbringen), Bereitstellung von Studienunterlagen (Bücher, Lernbehelfe), Spinden, Kopierer, Wuzzler, öffentlichen Computern. biz-Fest, regelmäßiger Aushang aktueller Informationen, Internetauftritt, und Ankündigung und Mithilfe bei Veranstaltungen mit Studienrelevanz, Veranstaltung der „Bachelorwerkstätte“ inklusive vorheriger Online-Umfrage zur Miteinbeziehung von allen Bauingenieurwesenstudierenden zur Ausarbeitung des neuen Studienplans, Organisation und Bereitstellung einer größeren Küche zur öffentlichen Verwendung durch Studierende,

### 4. Finanzielle Mittel

Im Budgetjahr 2015/2016 stand uns ein Budget von 17344,36 € zur Verfügung. Den größten Anteil am Budget hatten in gewichteter Reihenfolge:

-Seminar- und Fahrtkostenersatz WS15+SS16	3.900,00 €
-Zeitungsdruck und Versand WS15+S14	3.400,00 €
-Küche (Instandhaltung, Erneuerung, Betrieb, ...)	2.600,00 €
-Tonanlage für öffentliche Veranstaltungen	2.500,00 €
-Bürobedarf	1.700,00 €
-IT (Erneuerung, Instandhaltung, Betrieb, ...)	800,00 €
-Reisekostenrückerstattung BauFaK Bochum WS 14/15	500,00 €

Restliches Budget (EDV, Büroausstattung und –material, ...)

Das Budget wurde immer unter sorgfältigem Bedacht auf den Nutzen für die Studierenden ausgegeben. Verwaltungsaufwand und weitere Kosten wurden so gering wie möglich gehalten.



Datum: 28.06.2016  
Thomas Irschik  
Vorsitzender der Studienvertretung



Tamara Gonaus  
Vorsitzende der Fakultätsvertretung